



## Newsletter Juli 2018

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Generationenhauses,

die Vorbereitungen und vor allem das Warten auf die Förderbescheide hat lange gedauert, aber jetzt geht es los: der Umbau des Güterschuppens zum Kinder- und Jugendzentrum. Der Förderbescheid im europäischen LEADER-Programm ist eingegangen und damit steht die Gesamtfinanzierung und wir dürfen anfangen. Die ersten Aufträge an die Baufirmen sind vergeben, so dass wir hoffentlich zügig voran kommen.

Die Sommermonate stehen ganz im Zeichen der Kinder- und Jugendarbeit. Nachdem wir unsere Tore für Jugendliche in der ersten Sommerferienwoche mit einer Kunstwerkstatt mit Fotografie und Malerei geöffnet haben, findet in der letzten Ferienwoche wie immer das Kinderferienbildungsprogramm talentCAMPus statt. Das wird sicher wieder eine aufregende Woche mit vielen teilnehmenden Kindern und zahlreichen Workshops, die verteilt im Dorf stattfinden.

Mit der Ausstattung des Hauses geht es auch weiter: für das Foyer haben wir ein Internetradio gekauft, so dass wir jetzt optimalen Radioempfang haben. Wir haben einen Putzmittelschrank angeschafft, damit alle Putzmittel unter Verschluss gehalten werden. Im Keller ist jetzt die komplette Lichtanlage inklusive Fluchtwegelampen erneuert worden, so dass wir den entsprechenden Vorgaben nachgekommen sind. Erfreulich ist auch, dass uns die EAM einen neuen Stromhausanschluss gelegt und die Kosten übernommen hat.

Kürzlich haben wir die Zusage der GrimmHeimat Nordhessen zur Durchführung der großen Auftaktveranstaltung zur Kulturtourismus-Konzeptentwicklung bei uns im Haus erhalten. Dafür war es erforderlich W-LAN im ganzen Haus einzurichten. Übrigens haben auch die ev. Akademie Hofgeismar und die ev. Landeskirche große Veranstaltungen bei uns gebucht, so dass wir uns weiter zum Tagungshaus entwickeln, wie wir es geplant haben.

Unten stehend finden sie den kompletten Veranstaltungsplan für Juli. Näheres und viele Bilder und Berichte der vorherigen Veranstaltungen finden sie auch auf unserer Homepage [www.generationenhaus-huemme.de](http://www.generationenhaus-huemme.de).

Es ist wieder viel los bei uns, vielleicht ist ja das eine oder andere für Sie interessant. Schauen Sie doch mal rein.

Herzlichst, Ihr Vorstand

## Veranstungskalender Juli 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstung Öffentlich	Veranstung Intern	Veranstalter
So.01.07.	19:30		Chorprobe	Trendsingers
Mo.02.07.	13:00	Offener Treff		Generationenverein
Mo.02.07.	16:00	Senioren-gymnastik		Senioren-gymnastikgruppe
Di.03.07.	09:00	Offener Treff		Generationenverein
Di.03.07.	09:30	Frühstück im Offenen Treff		Generationenverein
Mi.04.07.	12:00	Offener Treff		Generationenverein
Do.05.07.	15:00	Offener Treff		Generationenverein
Fr.06.07.	14:00	Offener Treff		Generationenverein
Fr.06.07.	15:00	Bildungsberatung		Region Kassel
So.08.07.	19:30		Chorprobe	Trendsingers
Mo.09.07.	13:00	Offener Treff		Generationenverein
Di.10.07.	09:00	Offener Treff		Generationenverein
Di.10.07.	12:00	Offener Seniorentreff mit Mittagstisch		Generationenverein
Di.10.07.	17:00	Sprechzeit sozialr. Angelegenheiten		VdK OV Hümme
Mi.11.07.	12:00	Offener Treff		Generationenverein
Mi.11.07.	14:30		Älterer Frauenkreis	Ev. Kirchengemeinde Hümme
Mi.11.07.	19:00	Selbsthilfegruppe		Monika Skrzypczak
Do.12.07.	15:00	Offener Treff		Generationenverein
Fr.13.07.	14:00	Offener Treff		Generationenverein
So.15.07.	19:30		Chorprobe	Trendsingers
Mo.16.07.	13:00	Offener Treff		Generationenverein
Di.17.07.	09:00	Offener Treff		Generationenverein
Di.17.07.	09:30	Frühstück im Offenen Treff		Generationenverein
Di.17.07.	14:00	Memory-Café		Generationenverein
Mi.18.07.	12:00	Offener Treff		Generationenverein
Mi.18.07.	19:00	Selbsthilfegruppe Depressionen		Monika Skrzypczak
Do.19.07.	15:00	Offener Treff		Generationenverein
Fr.20.07.	14:00	Offener Treff		Generationenverein
So.22.07.	19:30		Chorprobe	Trendsingers
Mo.23.07.	13:00	Offener Treff		Generationenverein
Mo.23.07.	18:30		Abschlussbesprechung	Talentcampus
Di.24.07.	09:00	Offener Treff		Generationenverein
Di.24.07.	09:30	Frühstück im Offenen Treff		Generationenverein
Di.24.07.	14:00	Memory-Café		Generationenverein
Mi.25.07.	12:00	Offener Treff		Generationenverein
Mi.25.07.	14:30		Älterer Frauenkreis	Ev. Kirchengemeinde Hümme
Mi.25.07.	14:30		Seniorenkreis Harmonie	Ev. Kirchengemeinde Hümme
Mi.25.07.	19:00	Selbsthilfegruppe Depressionen		Monika Skrzypczak
Do.26.07.	15:00	Offener Treff		Generationenverein
Do.26.07.	15:00		Jüngerer Frauenkreis	Ev. Kirchengemeinde Hümme
Fr.27.07.	14:00	Offener Treff		Generationenverein
So.29.07.	19:30		Chorprobe	Trendsingers
30.07. - 04.08.2018		TalentCampus		VHS / Generationenverein
Mo.30.07.	19:30		Chorprobe	Volkschor Hümme
<b>Bei Rückfragen oder Buchungen: 05675 / 2519871 oder 0174 / 1622876</b>				Stand: 28.06.18

# Talentscheune - Entdecke deine Fähigkeiten!

**Ferienprogramm in Hümme vom 30.07. bis 03.08.2018**  
in Zusammenarbeit mit Pro Jugend Hofgeismar und in Kooperation mit der Volkshochschule Region Kassel Land



**Kultur  
macht STARK**  
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Das vielfältige und spannende **talentCAMPus-Ferienprogramm** für Kinder wird auch in diesem Jahr wieder in der letzten Ferienwoche stattfinden.

Treffpunkt werden die Dorfscheune und die Dorfweiese sein. Es finden ebenso Kurse im Kath. Gemeinderaum, in Zelten auf der Wiese und in zwei privaten Räumlichkeiten statt.

Die Kinder können sich diesmal in sieben verschiedene Workshops ganz nach ihren Interessen einwählen:

- **Holzwerkstatt**
- **Hübsche Kunstwerke aus Schafwolle filzen**
- **Kreativwerkstatt**
- **Nähwerkstatt**
- **„steinig“ - Kleiner Bildhauerkurs**
- **Fasziniert von zwei Rädern**
- **Naturerlebnisgruppe – Der Natur auf der Spur**

Das talentCAMPus-Ferienprogramm wird wieder von über zwanzig ehrenamtlichen Teamern auf die Beine gestellt.

Veranstalter des Ferienprogramms sind der Generationenverein Bahnhof Hümme und Pro Jugend, Stadtjugendpflege Hofgeismar in Kooperation mit der vhs Region Kassel. Gefördert wird der talentCAMPus durch das Ferienbildungsprogramm „Kultur macht stark“ des Bundesministeriums für Wissenschaft und Bildung.

Weitere Informationen und die Anmeldung finden Sie auf der Internetseite <https://www.generationenhaus-huemme.de/2018/07/30/talentcampus->

## Drei neue Vorstandsmitglieder gewählt

Die Jahreshauptversammlung zeigte den Erfolg des letzten Jahres

Die Jahreshauptversammlung des Vereins „Generationenhaus Bahnhof Hümme“ war mit 30 Mitglieder gut besucht, was auf das Interesse an der Vereinsarbeit zurückzuführen ist. Der 1. Vorsitzende Peter Nissen berichtete über besondere Ereignisse des Vereins im zurückliegenden Jahr.

Hierzu gehörten u. a. der Diemelradwegtag, die Kinderferienspiele (talentCAMPus), der Freiwilligentag, der täglich stattfindende Offene Treff und das bunte Kulturprogramm. Er stellte den Veranstaltungskalender 2018/19 vor und zählte die zahlreichen Anschaffungen auf. Zuletzt wurde das Fahrzeug zur Personenbeförderung abgeholt. Im Keller des Generationenhauses wurde eine Lehrwerkstatt eingerichtet. Außerdem wird derzeit ein Bandprobenraum ausgebaut. Der Verein beschäftigt zwischenzeitlich vier Mitarbeiterinnen.

Möglich sei das durch die Aufnahme in zwei Förderprogramme. Erstmals wurde ein Haushaltsplan für das Jahr 2018 aufgestellt. Auch einige Preise gingen an den Verein, u. a. die Nominierung für den deutschen Engagementpreis, den Denkmalpreis des Landkreises und den Sonderpreis im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Die Homepage des Vereins ist stets aktuell und mit dem Newsletter werden Mitglieder und Freunde des Generationenhauses regelmäßig informiert und auch die Pressearbeit läuft gut. Die Kinder- und Jugendarbeit durch die neue Mitarbeiterin Gundula Scheibe läuft jetzt an.

Zum Schluss zog Nissen ein positives Fazit: „Das Generationenhaus hat eine gute Auslastung und ein abwechslungsreiches Programm.“

In diesem Jahr standen wieder Vorstandswahlen an. Es gab drei neue Kandidaten: Christiane Kellmann, Rudolf Forejt und Frank Wiederhold.

Gewählt wurden:

1. Vorsitzender Peter Nissen
2. Vorsitzende Beate Carl
1. Kassenwart Steffen Brill
2. Kassenwart Frank Wiederhold
1. Schriftführer Dirk Altmann
2. Schriftführerin Inge Seidenstücker

Beisitzerin Erika Lauterbach-Nissen

Beisitzer Markus Mannsbarth

Beisitzerin Christiane Kellmann

Beisitzer Rudolf Forejt

Beisitzer Tim Bönning

Weitere Beisitzer kraft Amtes: Pfarrerin Astrid Schäfer, Ulrike König (für den

Kirchenvorstand) und Ortsvorsteher Ingo Pies.

Der Vorsitzende berichtete anschließend über den anstehenden Ausbau des

Güterschuppens zum Kinder- und Jugendzentrum. Erika Lauterbach-Nissen

erläuterte die Zukunft des Memory-Cafes. Es soll geöffnet werden für Menschen mit

und ohne Einschränkungen. Außerdem wird es zwei Kurse zu Beginn der

Sommerferien für Kinder und Jugendliche geben. In der letzten Ferienwoche finden

wieder die Ferienspiele talentCampus für Kinder ab der 2. Klasse statt.

# Memory-Café wird geöffnet für alle Menschen mit und ohne Einschränkungen

Seit einigen Jahren bietet das Generationenhaus Bahnhof Hümme regelmäßig das Memory-Café an. Das Betreuungscafé für Menschen mit Gedächtnisstörungen wird von der Vereinsmitarbeiterin Ute Bachmann betreut und von Annemie Klee, die eine spezielle Schulung absolviert hat und mehrjährige Erfahrung in der Betreuung der Gäste hat, unterstützt.

Nachdem die Bundesförderung für den Aufbau des Memory-Cafés ausgelaufen ist, soll das Memory-Café nun **für alle Menschen mit und ohne Einschränkungen** geöffnet werden. Das Angebot umfasst ein geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und Plaudern in netter Runde. Es gibt leichte Bewegungsangebote mit Musik im Sitzen. Wer mag kann an den Gesellschaftsspielen teilnehmen, basteln und gemeinsam singen gehört ebenso dazu.

In entspannter Atmosphäre werden soziale Kontakte gepflegt, die Fähigkeiten der Gäste gefördert und auch der Spaß mit Gleichgesinnten kommt nicht zu kurz. Die Angehörigen werden in dieser Zeit entlastet.

Die **Öffnungszeiten** sind dienstags von 14 – 17 Uhr. Ein Fahrdienst für die Hin- und Rückfahrt wird zudem angeboten.

Das Memory-Café wird in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Hofgeismar-Wolfhagen, zu dem u. a. das Altenberatungszentrum gehört, organisiert.

Ansprechpartnerin ist Projektleiterin Gundula Scheibe im Generationenhaus persönlich oder telefonisch (05675 / 2519871) oder per Mail: [botschaft@generationenhaus-huemme.de](mailto:botschaft@generationenhaus-huemme.de).

---

## Lang erwartetes Album ist da Radish stellen ihre erste CD vor – Release Party im Bahnhof Hümme



„Jetzt haben wir was in der Hand!“ Stolz präsentierte die junge Band Radish am Samstagabend ihr erstes Album mit dem Titel „Look out!“ im Generationenhaus Bahnhof Hümme und zeigte damit: Es gibt eine lohnenswerte Alternative zur Fußball-WM.

„Hätte uns jemand vor drei Jahren gesagt, dass wir heute unsere eigene CD vorstellen...“ Sarah Scherer (16) kann es ebenso wie Max Bodenmüller (16) und Jelena Schocke (18) noch gar nicht so ganz fassen, dass sie mit „Look out!“ ein Werk geschaffen haben, das das musikalische Schaffen der drei Musiker in ihrer ganzen Bandbreite widerspiegelt. Alle Texte und Melodien wurden von dem Trio selbst geschrieben, gemischt und arrangiert. Aufgenommen wurde in Meschede, Kelze und Espenau in kompletter Eigenarbeit ohne professionelle Hilfe. „Erst beim späteren Abmischen habe ich Hilfe von Thorsten Seydler bekommen, weil ich irgendwann einfach keine Unterschiede mehr gehört habe“, berichtet Max Bodenmüller.

Kennengelernt haben sich die drei bei einem Chorwochenende vor drei Jahren und spontan dort zusammen musiziert. So entstand Radish.

Persönliche Erfahrungen und Erlebnisse spielen oftmals in den Texten eine Rolle, wie zum Beispiel in „All is new“. Dieser Song entstand anlässlich eines Themenabends über Flüchtlinge an der Schule von Sarah Scherer und spiegelt eindrucksvoll die Gedanken eines Flüchtlings wieder, der in ein fremdes Land kommt. Was als melancholisches Lied beim „Look into the Fire“ geplant war, wurde zu einem „Liebesdrama“ und „Go down to party“ ist selbstverständlich eine Einladung zum Feiern.

Alle Texte sind in englischer Sprache geschrieben. „Das liegt zum einen daran, dass wir selbst lieber englische Texte hören“, erklärt Max Bodenmüller und Jelena Schocke ergänzt, dass es für sie sehr schwer wäre, auf Deutsch zu schreiben, weil das irgendwie persönlicher sei.

„Meist schreibt jeder von uns alleine einen Text und stellt ihn dann den anderen vor, die Melodie hat man dabei auch schon im Kopf“, erklären die drei Musiker den Schaffensprozess. „Gemeinsam entscheiden wir dann weiter, wer zum Beispiel welchen Part singt, welche Instrumente genutzt werden.“ Dabei können sie auf eine große Bandbreite an Instrumenten zurückgreifen. Allein in Hümme kamen 15 verschiedene Instrumente zum Einsatz. Auf der CD waren zudem Gastmusiker mit Cello und Geige vertreten.

Beim Hören des Albums vergisst man manchmal, wie jung die Musiker noch sind. Ist doch ihre musikalische Bandbreite erstaunlich weit. Kleine stimmliche Unsicherheiten sind schnell vergessen und spätestens, wenn Radish ihre Songs live performen, überzeugen sie auf ganzer Linie. „Look out!“ ist hörenswert und sozusagen das Methadon für Zeiten, wenn man Radish nicht live hören kann. Doch sollte man die Gelegenheit haben, die drei auf der Bühne zu erleben, sollte man sie unbedingt ergreifen. Die Termine der Live-Auftritte sowie die CD gibt es hier: [www.radish-band.de](http://www.radish-band.de)

(Gitta Hoffmann)

- Artikel erschienen in der HNA am 26.06.2018 -